



www.cdu-fraktion-wuppertal.de  
Fraktion in der Bezirksvertretung

*Frau Bezirksbürgermeisterin Simon der  
Bezirksvertretung Oberbarmen*

Es informiert Sie Heinrich Bieringer  
Anschrift Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 264 2201  
Mobil 01781495748  
E-Mail Heinrich.bieringer@cduplus.de  
Datum 23.04.2013  
**Drucks. Nr. VO/0390/13**  
öffentlich

## Antrag

---

Zur Sitzung am **07.05.2013** Gremium **Bezirksvertretung Oberbarmen**

---

### Mollenkotten

#### Beschlussvorschlag

Die CDU-Fraktion beantragt, die Bezirksvertretung Oberbarmen möge folgendes beschließen:

Die Fachverwaltung wird um Prüfung gebeten, ob an der Straße Mollenkotten ein kombinierter Geh- und Radweg angelegt werden kann.

#### Unterschrift

Herr Bieringer

#### Begründung

Die Straße Mollenkotten ist eine sehr stark befahrene Straße, die in weiten Teilen ohne Gehweg gestaltet ist. Ein Radweg ist ebenfalls nicht vorhanden. Fußgänger und Radfahrer sind in besonderem Maße Gefahren ausgesetzt. Einen ÖPNV gibt es nicht, so dass die Wege, falls nicht mit dem Pkw, zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt werden müssen. Außerdem wird die Straße häufig als Ausweichstrecke für die A 46 benutzt, dementsprechend herrscht oft hohes Verkehrsaufkommen.

Im östlichen Teil der Straße hat sich eine Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik etabliert. Die Patienten dieser Klinik, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Stadt fahren möchten, haben in Richtung Kreisverkehr nur sehr unzureichende Möglichkeiten die nächste ÖPNV Haltestelle zu erreichen.

Es ist bekannt, dass es in der Fachverwaltung schon vor vielen Jahren Überlegungen gab, hier tätig zu werden.

Der Bezirksvertretung ist bewusst, dass eine komplette Erschließung an verschiedenen Hürden scheitern könnte, eine streckenweiser Ausbau eines kombinierten Geh- und Radweg erscheint aber aus unserer Sicht möglich.

Weiterhin wird gebeten die Straße Einern in die Prüfung einzubeziehen. Dort ist zwar streckenweise zumindest ein Gehweg vorhanden, aber auch hier wäre ein kombinierter Geh- und Radweg bis zur Einmündung Huxel wünschenswert.